

Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates Trier-Ehrang-Quint

Sitzungstermin:	Donnerstag, 17.07.2014
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	21:00 Uhr
Ort, Raum:	Bürger- und Vereinshaus Ehrang, Niederstraße 143-144
Sitzungsnummer:	O21/002/2014

Anwesend waren:

Der Vorsitzende:

Herr Thiébaud Puel - Ortsvorsteher

Die Ortsbeiratsmitglieder:

Herr Jürgen Berg - CDU

Herr Hermann Bous - CDU

Herr Joachim Gromzick - CDU

Herr Lothar Zingen - CDU

Herr Karl-Heinz Bier - SPD

Herr Hans-Werner Knopp - SPD (stellv. Ortsvorsteher)

Frau Marlene Reusch-Lamacz - SPD

Herr Stefan Thiel - SPD

Frau Anja Utscheid - SPD

Herr Hans-Peter Kirchen - Bündnis 90/Die Grünen

Herr Björn Hortt - FWG

Herr Franz Maier - FWG

Stadtratsmitglied:

Herr Bertrand Adams - CDU-Fraktion

Entschuldigt fehlten:

Frau Gabi Bernard - CDU

x

Herr Hans-Karl Daus - CDU

x

Frau Christina Wasniewski - SPD

x

Der Ortsvorsteher Thiébaud Puel eröffnet die Sitzung um 19 Uhr 30 und stellt die form- und fristgerechte Einladung fest.

Er begrüßt die anwesenden Ortsbeiratsmitglieder, Stadtrat Berti Adams und die Zuhörer.

Thiébaud Puel verpflichtet Jürgen Berg und Hans-Peter Kirchen per Handschlag als Ortsbeiratsmitglieder und übergibt jedem ein Exemplar der Geschäftsordnung des Rats der Stadt Trier.

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates werden keine Anträge zur Tagesordnung gestellt:

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

Tagesordnung:

1. Mitteilungen des Ortsvorstehers
2. Einwohnerfragestunde (max. 15 Minuten)
3. Zuschuss zu Erfüllung von brandschutztechnischen Auflagen in der Integrativen Kindertagesstätte Haus Tobias und Erweiterung des Betreuungsangebotes (Stadtratsvorlage Nr. 254/2014 vom 05.06.2014)
Vorlage: 254/2014
4. Umwandlung von 2 Kindergartengruppen zur Aufnahme von Zweijährigen im Montessori Kinderhaus St. Peter (Stadtratsvorlage Nr. 266/2014 vom 16.06.2014)
Vorlage: 266/2014
5. Ortsteilbudget
6. Verschiedenes

zu 1. Mitteilungen des Ortsvorstehers

B422 Bau der Anbindung Friedhofstraße, Beschluss des Ortsbeirats vom 27.03.2014 bezüglich des Zugangs zur Heide.

Die Verwaltung teilt mit:

Während der Bauphase wird solange wie möglich eine Ampelanlage installiert. Während der Zeit der Vollsperrung soll eine Umleitung über Kordel und der B51 ausgeschildert werden. Die Dauer der Vollsperrung kann erst nach Abschluss der Planungen festgelegt werden. Fußgänger können die Baustelle jederzeit passieren, für Schul – und Kindergartenkinder werden Notregelungen getroffen. Der Weg über die Hintere Heide wird aus Verkehrssicherungsgründen nicht freigegeben.

Der Ortsvorsteher wird beauftragt, ein Gespräch mit dem Forstamt zu führen.

Quartiersmanagement, Beschluss des Ortsbeirats vom 27.03.2014

Die Verwaltung teilt mit:

Derzeit finden Gespräche mit dem Land hinsichtlich der zukünftig zu erwartenden Höhe und den Rahmenbedingungen des Mitteleinsatzes von Städtebauförderungsmitteln statt. Nach Abschluss dieser Gespräche werden den Gremien entsprechende Vorlagen zur Beratung zugeleitet.

Niederstraße 142, Beschluss des Ortsbeirats vom 27.03.2014

Die Verwaltung teilt mit:

Im Rahmen der derzeitigen Analyse der finanziellen Situation des Bürgerhauses wird auch die künftige Nutzung von heute noch ungenutzten Räumen untersucht.

Sanierungsgebiet nördlich der Niederstraße, Beschluss des Ortsbeirats vom 27.03.2014

Die Verwaltung teilt mit:

Zurzeit finden Gespräche mit den Stadtwerken Trier statt, um eine Zusammenarbeit in Verbindung mit einer erforderlichen Kanalsanierung in den Seitengassen zu klären. Auf Grund der schwierigen Eigentumsverhältnisse ist vor dem Ausbau im überwiegenden Teil der Gassen zunächst Planrecht zu schaffen. Der FB Gestaltung der Hochschule Trier kann im Rahmen der Erstellung eines Handlungskonzepts einbezogen werden.

Toilettenanlage Waldfriedhof, Beschluss des Ortsbeirats vom 27.03.2014

Die Verwaltung teilt mit:

Die Toilettenanlage ist in einem so schlechten Zustand, dass eine Sanierung nicht wirtschaftlich vertretbar ist. Es wird nach einer Alternative gesucht.

Wiederaufbau der Pfeifersbrücke, Beschluss des Ortsbeirats vom 27.03.2014

Die Verwaltung teilt mit:

Das Tiefbauamt hat Gesamtkosten in Höhe von 281 369,55 € ermittelt. Der Bedarf der Fußgängerbrücke wird als gering eingeschätzt, eine Erneuerung kommt daher nicht in Betracht.

August-Antz-Str. 42, Beschluss des Ortsbeirats vom 10.10.2013

Die Verwaltung teilt mit:

Zu Zeit werden noch Gespräche mit dem Club Aktiv über den Erwerb des Gebäudes geführt.

Mühlengraben

Die Verwaltung teilt mit:

Die Mauern des Mühlengrabens befinden sich in privater Hand. Die Sanierung obliegt den Eigentümern. Die Klärung dieser privatrechtlichen Probleme ist nicht Aufgabe der Stadt.

Unabhängig von der Rechtslage wurde Herr Seifer während der Planungen zur Verlegung des Mühlengrabens auf den schlechten Zustand der Einfassungsmauern hingewiesen. Eine Sanierung wird derzeit von Herrn Seifer geprüft.

zu 2. Einwohnerfragestunde (max. 15 Minuten)

Im Zuge der Belagsarbeiten in der Ehranger Straße wurde der Verkehrsspiegel an der Agrob-Straße entfernt. Der Anwohner fragt an, ob dieser Spiegel wieder installiert wird.

Im Zuge der Baumaßnahmen B422 scheinen sich die Pastorengräber in der Friedhofstraße zu senken. Wird nachgeprüft.

Es wird die Frage gestellt, ob das Haus Kuhn in der Kyllstraße nicht durch die Stadt auf Abbruch erworben werden könnte.

**zu 3. Zuschuss zu Erfüllung von brandschutztechnischen Auflagen in der Integrativen Kindertagesstätte Haus Tobias und Erweiterung des Betreuungsangebotes
(Stadtratsvorlage Nr. 254/2014 vom 05.06.2014)
Vorlage: 254/2014**

Der Ortsbeirat stimmt der Vorlage einstimmig zu.

**zu 4. Umwandlung von 2 Kindergartengruppen zur Aufnahme von Zweijährigen im Montessori Kinderhaus St. Peter (Stadtratsvorlage Nr. 266/2014 vom 16.06.2014)
Vorlage: 266/2014**

Der Ortsbeirat stimmt der Vorlage einstimmig zu.

zu 5. Ortsteilbudget

Der Ortsbeirat stimmt der Umsetzung der Maßnahme 4004 (Unterstützung des Integrationskonzeptes im Stadtteil) und der Maßnahme 4005 (Zuschuss mobile Jugendeinrichtung Blue) einstimmig zu.

zu 6. Verschiedenes

Im Zuge der Reaktivierung der Weststrecke ist geplant, nach dem Neubau des Haltepunktes Hafenstrasse den Ehranger Bahnhof zu schließen. Für Bahnreisende auf der Eifelstrecke, die in den Ortskern (Krankenhaus) wollen, ist der Haltepunkt Hafen ungünstig.

Die Überlegung wäre, entweder den Bahnhof Ehrang als Haltepunkt für die Eifelstrecke zu erhalten oder einen neuen Haltepunkt an der Kyllbrücke zu bauen. Wenn die Maßnahmen nicht realisierbar sind, sollte der Fahrplan so gestaltet werden, dass ein Umstieg in Richtung Ortskern an der Hafestraße möglich ist.

Der Ramsteiner Weg ist in einem sehr schlechten Zustand. Der Ortsbeirat wird das Thema aufnehmen.

Die Straße zur Heide ist in einem schlechten Zustand. Sie ist für Zweiräder gefährlich (Schlaglöcher). Wird in der nächsten Sitzung auf die Tagesordnung genommen.

In der Von-Pidoll-Straße soll ein Sackgassenschild aufgestellt werden.

Die Radwegebeschilderung in der Quinterstraße ist mangelhaft.

Es wird nach der Ertüchtigung der Bushaltestellen durch die Stadtwerke gefragt. Wird in der nächsten Sitzung auf die Tagesordnung genommen.

Björn Hortt weist auf den Bedarf eine Stadteiltreffs in Quint hin. Er wird in der nächsten Sitzung dazu eine Präsentation machen.

Der Ortsvorsteher beendet die Sitzung um 21 Uhr.

Der Vorsitzende:
gez.: Thiébaud Puel

Der Schriftführer:
gez.: Hans-Werner Knopp

Zur Kenntnis der Gruppierungen:
gez.: Hermann Bous - CDU

gez.: Hans-Werner Knopp – SPD

gez.: Franz Maier - FWG

gez.: Hans-Peter Kirchen (Bündnis 90 / Die Grünen)